

Antrag

auf Urnenbeisetzung außerhalb eines Friedhofes, Urnenhaines oder einer Urnenhalle

(§ 21 OÖ Leichenbestattungsgesetz 1985 LGBl. Nr. 40/1985 novelliert im LGBl. Nr. 84/1993)

Bitte beachten Sie: * Angabe erforderlich Zutreffendes ankreuzen

AntragstellerIn

Familienname in Druckschrift*		Akad. Grad		
Vorname*				
Geburtsdatum*		Geschl.*	<input type="checkbox"/> weiblich	<input type="checkbox"/> männlich

Adresse und Kontakte

Die folgende Adresse ist mein Hauptwohnsitz				
Straße*				
Hausnummer*	Bis	Stiege	Tür	
Postleitzahl*		Ort		
Telefon				

Die Urne enthält die Asche der/des Verstorbenen

Familienname in Druckschrift*		Akad. Grad		
Vorname*				
Geboren am*		Verstorben am*		

Verhältnis des Antragstellers zum/zur Verstorbenen*	
---	--

Grund für Antragstellung (z. B. Wunsch des/der Verstorbenen,...)	
---	--

Die Urne wird beigesetzt bzw. verwahrt auf der Liegenschaft

Postleitzahl, Ort*		Straße/Hausnummer*	
Grundstücksnummer*		Einlagezahl*	
Eigentümer bzw. Mieter der Liegenschaft*			

Jener Teil der Liegenschaft / der Wohnung, auf dem / in der die Urne beigesetzt bzw. verwahrt werden soll, wird wie folgt genutzt*

Genehmigung der Urnenbeisetzung durch die Grundeigentümer:

Ort Datum Unterschrift **GrundeigentümerIn**

Allfällige Anmerkungen

Im § 21 Abs. 1 OÖ Leichenbestattungsgesetz ist festgelegt, dass die Asche in einem Urnenhain, in einer Urnenhalle oder auf einem Friedhof **beigesetzt werden muss**.

Ausnahme:

§ 21 Abs. 2 OÖ Leichenbestattungsgesetz hingegen besagt, dass die Bewilligung zu erteilen ist, wenn die Person der Antragstellerin/des Antragstellers und die Umstände der beabsichtigten Beisetzung, insbesondere der Beisetzungsort, erwarten lassen, dass die Urne pietät- und würdevoll behandelt wird.

Nach TP48 der Gemeindeverwaltungsabgabenverordnung 2012, LGBl. Nr. 37/2012 zuletzt geändert durch 133/2019 ist für die Bewilligung zur Urnenbeisetzung außerhalb eines Friedhofes, eines Urnenhaines und einer Urnenhalle eine Verwaltungsabgabe von € 157,00 und eine Stempelgebühr von € 14,30 für den Antrag zu entrichten. Für die Bezahlung erhalten Sie einen Bescheid mit der Bewilligung und einen Zahlschein.

Ort Datum Unterschrift **AntragstellerIn**